

INNENSILIKAT 2.0

Leistungsgeprüfte Mineralfarbe



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Hochwertige, stumpfmatte Innenfarbe auf Silikatbasis nach DIN 18 363. Für tuchmatte Anstriche im gesamten Wohnbereich, auch in Kirchen, öffentlichen Gebäuden sowie im Bereich der Denkmalpflege einsetzbar. Für den Einsatz in Räumen in denen Lebensmittel hergestellt oder gelagert werden. Durch die erhöhte Alkalität ideale Schlussbeschichtung im Schimmel-Saniersystem. Auch auf Raufasertapete und Glasgewebesystem als Schlussbeschichtung einsetzbar. Für alle ungestrichenen, mineralischen Untergründe, z.B. Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII sowie Kalksandsteinmauerwerk und alte, tragfähige Silikatfarbenanstriche.

Geprüft allergikerfreundlich

Dieses Produkt ist ausgezeichnet mit dem ECARF-Qualitätssiegel für allergikerfreundliche Produkte durch die Europäische Stiftung für Allergikerkforschung (ECARF). Weiterführende Informationen erhältlich unter www.ecarf.org

Eigenschaften

- Geprüft allergikerfreundlich
- Scheuerbeständig
- Sehr gutes Deckvermögen
- Optimale Verarbeitung
- Hoch diffusionsfähig
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei
- Frei von Konservierungsmitteln
- Vorbeugend gegen Schimmelpilzbefall durch erhöhte Alkalität
- Nicht brennbar A2 nach DIN 4102

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

Nassabrieb: Klasse 2

Entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778

Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 1

Bei einer Ergiebigkeit von ca. 7m²/l

Glanzgrad: Stumpfmatt

Maximale Korngröße: fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton	Weiß.
Abtönen	Mit max. 5% Silikat Vollton- und Abtönfarbe oder maschinell im Tex-Mix System abtönbar mit der Base 2 und Base 3. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich. Hinweis: Farbton vor der Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch! Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung /Tönung verwenden. Brillante, intensive Farbtöne haben ggf. ein geringeres Deckvermögen. Ein zweiter Deckanstrich kann erforderlich werden. <u>Empfehlung:</u> ein Zwischenanstrich mit einem auf weiß basierenden, pastelligen Farbton.
Glanzgrad	Stumpfmatt
Dichte	Ca. 1,58 g/cm ³ .
Pigmentbasis	Titandioxid und Extender.
Bindemittelart	Wasserglas mit spezieller Polymerdispersion.
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Acrylharz-Dispersion, Kaliwasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Silikat, Wasser und Additive
Produkt-Code	M-SK01
Gebindegröße	5l und 12,5l

Verarbeitung

Auftragsverfahren	Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzen. Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen. Airlessapplikation: Spritzwinkel 50°, Düse 0,018 - 0,026 ", Spritzdruck 150-180 bar. Hochdruckapplikation: Düse 2mm, Druck 3 bar
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung
Trockenzeit	Überstreichbar nach 4-6 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Belastbar nach ca. 28 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 145 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Verdünnung

Mit maximal 10% wasserverdünntem Silikat Grund LF

Abtönen

Mit Silikat und Silikon Vollton- und Abtönfarbe oder im Tex-Mix System abtönbar, bis 5% ohne Glanzbeeinträchtigung.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Trocken, kühl aber frostfrei. Lagerstabilität ca. 1 Jahr

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Hinweise zur Untergrundvorbehandlung können der u. a. Tabelle entnommen werden.

Beschichtungsaufbau

Ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt oder mit max.3 % verdünnt mit 1:1 wasserverdünntem Silikat-Grund LF. Auf kontrastreichen Flächen ist ein Zwischenanstrich, mit maximal 10 % verdünnt mit 1:1 wasserverdünntem Silikat-Grund LF, auszuführen.

Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	fest, tragfähig, leicht saugend grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung Tex-Color Hydrogrund LF TC3308 Tex-Color Hydrogrund LF TC3308
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Gipskartonplatten Gipsbauplatten (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen. Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	Tex-Color Grundierfarbe TC3106 Tex-Color Isolierfarbe Aqua TC1209
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen	Tex-Color Grundierfarbe TC3106

Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color Hydrogrund LF TC3308
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten. Durch Eisensalze verseuchte Flächen	Tex-Color Silikat Grund LF TC3303 Tex-Color Grundierfarbe TC3106 Tex-Color Isolierfarbe LH TC1103
Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color Acryl Holzisogrund TC6101 Tex-Color Allgrund TC5302
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	Tex-Color Silikat Grund LF TC3303 Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung
Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	Tex-Color Hydrogrund LF TC3308 Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend Glänzende und Lackbeschichtungen anrauen oder anlaugen	Ohne Grundierung Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	Tex-Color Hydrogrund LF TC3308 Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit Tex-Color TC8101 Biozid Sanierlösung einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen.
Salzausblühungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trocken abbürsten.	Tex-Color Solid Primer TC3108 (Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden)
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken	Mit Wasser und fettlösenden Haus-	

(BFS-Merkblatt 20 beachten)	haltsreiner abwaschen und gut trocknen lassen. Trockene Wasserflecken trocken abbürsten.	Tex-Color Isolierfarbe Aqua TC1209 Tex-Color Isolierfarbe Aqua TC1209
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

Hinweise

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/b): 100 g/ (2010). Dieses Produkt enthält < 1g /l VOC.

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Reizt die Atemwege, Augen und Haut. Spritznebel nicht einatmen. Bei Berührung mit der Haut oder den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Die Umgebung sorgfältig abdecken. Spritzer auf Lack, Glas, Keramik, Metall und Naturstein sofort abwaschen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 0800/ 6333378.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik Tel.: 0800/ 6333378
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.tex-color.de

Technische Information Stand 12/2013